S 6

Tisch-Vorlage

für die Sitzung des Senats am 11. Dezember 2012

Umbau des Huchtinger Bürger- und Sozialzentrums

(Anfrage für die Fragestunde der Bremischen Bürgerschaft – Stadtbürgerschaft)

Die Abgeordneten Peter Erlanson, Kristina Vogt und die Fraktion DIE LINKE haben für die Fragestunde der Bremischen Bürgerschaft (Stadtbürgerschaft) folgende Anfrage an den Senat gestellt:

Wir fragen den Senat:

- Welche Gründe liegen vor, dass die auf dem Gelände des Huchtinger Bürger- und Sozialzentrums (BuS) ansässigen Institutionen und Vereine erst auf der Beiratssitzung am
 Oktober 2012 über den Sachverhalt informiert worden sind, dass die Gewoba nicht mehr am Umbau des BuS beteiligt ist?
- 2. Hält der Senat den in Frage 1 genannten Zeitpunkt der Mitteilung bezüglich der Übergabe des Planungsauftrages weg von der Gewoba hin zu Immobilien Bremen für geeignet, unter Berücksichtigung des Sachverhaltes, dass dieser Wechsel schon im Sommer feststand, wie auf der Stadtteilparlamentssitzung ebenfalls informiert wurde?
- 3. Welche Gründe liegen vor, dass sich der Umbau des BuS um ein Jahr verzögert, obwohl der Senat noch vor gut zwölf Monaten in der Fragestunde der Stadtbürgerschaft mitgeteilt hat, dass der Baubeginn in 2012 nicht gefährdet sei?

Der Senat beantwortet die Fragen wie folgt:

Antwort des Senats auf Frage 1:

Anfang August 2012 hat die GEWOBA in einer Planungssitzung im Vorwege auf die bei ihr beauftragte Erstellung der Entscheidungsunterlage Bau (ES-Bau) eine vorsichtige Schätzung der ermittelten Bausummen bekannt gegeben. Daraus ergab sich entgegen der bisherigen Annahmen eine Überschreitung des Schwellenwertes für eine freihändige Vergabe im Rahmen des europäischen Vergabesystems. Da zu diesem Zeitpunkt die Erstellung des ES Bau noch nicht beendet war, wurde vereinbart, diese von der beauftragten Generalpla-

nerin GEWOBA fertig stellen zu lassen und die zu diesem Zeitpunkt gerade bekannt gewordenen Bauschäden (Schadstoffbelastung) mit in die Planung einzubeziehen. Die Fortführung der Planungsleistungen durch die Gewoba diente dem Ziel, den beteiligten Gremien nach der Sommerpause eine verlässliche und umfassende Planungsgrundlage und eine Kostenschätzung nach RL-Bau vorlegen zu können, um das Projekt möglichst reibungslos fortzusetzen.

Gleichzeitig hat das Finanzressort geprüft, wie und mit welchen zeitnahen Möglichkeiten das Projekt weiter zu betreiben ist, ohne eine erneute und zeitraubende europaweite Ausschreibung vornehmen zu müssen. Hierzu wurden die Meinungen des Rechnungshofes, aber auch eines Gutachters eingeholt. Die Frage nach der Weiterbeschäftigung des von der GEWOBA beauftragten Planerteams war und ist dabei besonders wichtig, um das Projekt nahtlos fortzusetzen. Die GEWOBA erklärte nach Vorlage der Bausummen ihren Rückzug vom Projekt. Der zeitsparendste Übergang war die Beauftragung der zuständigen bremischen Bauverwalterin für alle im SVIT befindlichen Gebäude, die IB AöR. Somit ist die Projektsteuerung sofort handlungsfähig und sichergestellt.

Das Planungsteam kann leider nicht ohne weiteres weiter beauftragt werden. Hier ist nach geltendem Vergaberecht eine erneute VOF-Ausschreibung vonnöten, welche sich gerade in der Vorbereitung befindet.

Antwort des Senats auf Frage 2:

Nach Vorlage der fertiggestellten ES-Bau Ende September 2012 durch die GEWOBA, welche die Kosten, aber auch einen Bauablaufplan sowie die von den einzelnen Nutzern geforderten räumlichen Inhalte enthält, ist der nächste Termin des Ortsbeirates gewählt worden, um alle Beteiligten zeitgleich und im gleichen Umfang zu informieren.

Antwort des Senats auf Frage 3:

Die Planungen haben inzwischen begonnen. Die ES-Bau ist als ein erster Meilenstein fertiggestellt und die Finanzierungsmittel für den weiteren Projektfortschritt sind in der Novembersitzung des Haushalts- und Finanzausschusses genehmigt worden.

Verzögerungen sind eingetreten durch die komplizierte Vergaberechtslage sowie durch das Auffinden von Schadstoffen in der Bausubstanz bei der Bauaufnahme sowie durch vielfältige Änderungen seitens der Nutzer in der Vorplanungsphase.